Ressort: Sport

Bayern-Trainer Guardiola: Vielfalt kann destruktiv sein

München, 19.03.2014, 08:54 Uhr

GDN - Für den Trainer des FC Bayern München, Pep Guardiola, können viele Star-Spieler in den eigenen Reihen auch ein Problem darstellen: "Wenn man viele Stars hat, ergeben sich auch Situationen, in denen die Vielfalt destruktiv sein kann", sagte der Übungsleiter des deutschen Rekordmeisters im "Audi Annual Report". Jeder Fußballer wolle auf dem Platz stehen, aber er könne nur elf Spieler aufstellen, so Guardiola.

"Die, die ich auf der Bank lasse, werden höchstwahrscheinlich nicht glücklich über meine Entscheidung sein." Hinzu komme der Druck von der Presse und den Fans, bestimmte Spieler aufzustellen, erklärte der Bayern-Coach, der früher auf der Trainerbank des FC Barcelona saß. "Wenn ich zum Beispiel Lionel Messi auf die Bank gesetzt habe, dann hat ganz Barcelona getobt."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-31817/bayern-trainer-guardiola-vielfalt-kann-destruktiv-sein.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619